

PURFLEX-X[®] 35 G F

GRUNDIERUNG FÜR MATTFEUCHTE UNTERGRÜNDE

TIEFENBACH

PURFLEX

Seite 1 von 5 →

PURFLEX-X[®] 35 G F ist ein lösemittelfreies, feuchtigkeitsverträgliches Zwei-Komponenten-Epoxidharz.
PURFLEX-X[®] 35 G F ist in Kombination mit **PURFLEX-X[®] 10 WHG DIBt** zugelassen (DIBt Zulassungsnr. Z-59.12-422).

EINSATZBEREICHE

PURFLEX-X[®] 35 G F wird auf horizontale und vertikale, sowie „Über-Kopf“-Flächen als Grundierung noch feuchter Betonflächen und als Schutz gegenüber Bildung von Osmoseblasen bei rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung eingesetzt.

PURFLEX-X[®] 35 G F ist im ausgehärteten Zustand beständig gegen:

- Wasser, Seewasser, Abwasser
- Verdünnte Säuren
- Salzlösungen
- Mineralöle
- Schmier- und Treibstoffe
- Lösemittel
- Zahlreiche Laugen

PRODUKTVORTEILE

- Keine Zwischenabstreuung mit Quarzsand erforderlich
- Haftet sehr gut auf feuchten Untergründen
- Sehr gute Zwischenlagenhaftung zu nachfolgenden Beschichtungen
- Wasserdampfbremsende Wirkung, gemäß Klassifizierung der DIN ISO 7783-2
- Einfache Verarbeitung

PRODUKTDATEN

Basis	2-Komp. Epoxidharz
Farbe	Grau
Gebindegrößen	30 kg, 12 kg, 6 kg (andere Gebindegrößen auf Anfrage)
Materialverbrauch	600 – 800 g/m ² auf glatten Untergründen 800 – 1000 g/m ² auf rauen Untergründen
Lagerfähigkeit	24 Monate
Lagerbedingungen	In original geschlossenen Gebinden, trocken, über +10 °C



TIEFENBACH

PURFLEX

PURFLEX-X[®] 35 G F

GRUNDIERUNG FÜR MATTFEUCHTE UNTERGRÜNDE

Seite 2 von 5 →

TECHNISCHE DATEN

Dichte	ca. 1,50 g/cm ³
Mindesthärtetemperatur	+ 8 °C (langsame Erhärtung)
Druckfestigkeit	ca. 87,0 N/mm ²

KOMPONENTEN-EIGENSCHAFTEN

	KOMPONENTE A (Harz)	KOMPONENTE B (Härter)
Dichte	ca. 1,8 g/cm ³	ca. 1,0 g/cm ³

UNTERGRUND-BESCHAFFENHEIT

Zementgebundene Untergründe müssen:

- fest,
- trocken oder mattfeucht,
- feingriffig
- ausreichend zug- und druckfest sein.

Zementgebundene Untergründe dürfen:

- keine Zementleimschichten, lose und mürbe Teile sowie trennend wirkende Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichreste oder ähnliches aufweisen.

UNTERGRUND-VORBEHANDLUNG

- Druckwasserstrahlen oder Strahlen mit festem Strahlmittel, Fräsen oder Schleifen
- Zusätzliche Bestandsaufnahme des Untergrundes, eventuell nachträgliche mechanische Maßnahmen, wenn der Untergrund nicht tragfähig erscheint
- Vorabdichtung, Rissinjektion und Ausbesserung von vorhandenen Fehlstellen
- Bei Bedarf ist eine spezielle Beratung einzuholen



PURFLEX-X[®] 35 G F

GRUNDIERUNG FÜR MATTFEUCHTE UNTERGRÜNDE

VORAUSSETZUNGEN MINERALISCHER UNTERGRUND

Betongüte	mind. C 20/25
Estrichgüte	mind. EN 13813 CT-C25-F4
Betonalter	mind. 28 Tage
Haftzugfestigkeit Beton	1,5 N/mm ² (Mittelwert) 1,0 N/mm ² (kleinster Einzelwert)
Untergrundtemperatur	> +5 °C
Restfeuchte	< 4% (mattfeucht) Untergründe müssen gegen rückwärtige Feuchtigkeitsbelastung geschützt sein.

Anmerkungen zur Restfeuchte

Restfeuchte der zementösen Untergründe: trocken oder feucht (gem. Def. RiLi SIB)*
*„Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“, Teil 2, Abschnitt 1.2.5 „Betonfeuchte“.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Materialtemperatur	Die Materialtemperatur sollte beim Mischvorgang ca. +15 °C betragen.
Relative Luftfeuchtigkeit	max. 75 %
Mischverhältnis	Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Komponente B innenliegend, befindet sich in der Stammkomponente A.
Mischanweisung	Die Komponente B wird zu der Komponente A hinzugegeben. Es ist darauf zu achten, dass der Härter restlos aus seinem Behälter herausläuft. Das Vermischen der beiden Komponenten hat mit einem geeigneten Rührgerät bei ca. 300 U/Min. (z.B. Bohrmaschine mit Rührwerk) zu erfolgen. Dabei ist wichtig, auch von den Seiten und vom Boden her aufzurühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt.
Mischdauer	Es wird solange gerührt, bis die Mischung homogen (schlierenfrei) ist; Mischzeit ca. 3 Minuten.
Werkzeug	Gummilippenschieber, Grundierbürste, kurz- oder mittelflorige Walze, Pinsel

Anmerkung

- Das vermischte Material nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten! Die Masse ist in ein sauberes Gefäß umzutopfen und nochmals sorgfältig durchzurühren.
- Keine Teilentnahmen. Ausschließlich nur komplette Gebinde anrühren und verarbeiten.



PURFLEX-X® 35 G F

GRUNDIERUNG FÜR MATTFEUCHE UNTERGRÜNDE

VERARBEITUNGSHINWEISE

Applikationsverfahren	PURFLEX-X® 35 G F wird auf den vorbereiteten und trockenen bzw. mattfeuchten Untergrund porenschließend aufgetragen. PURFLEX-X® 35 G F wird vorteilhaft zuerst mit einem Gummilippenschieber gleichmäßig verteilt, anschließend mit einer Grundierbürste in die Oberflächenzone eingearbeitet, danach mit der Fellrolle nachgearbeitet und gleichmäßig verrollt. Es wird empfohlen, die Grundierung in zwei Lagen aufzutragen, um den notwendigen Porenverschluss sicherzustellen. Zur Sicherstellung der Porenfreiheit kann eine Kratzspachtelung notwendig werden.
Reinigung	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch sorgfältig mit PURFLEX-X® EP-Verdünnung reinigen.
Verarbeitungszeiten (bei 65 % rel. LF)	25 – 30 Min. (30 °C) 35 – 45 Min. (20 °C) 50 – 90 Min. (10 °C)
Überarbeitungszeiten (bei 65 % rel. LF)	mind. 6 – 8 Std., max. 48 Std. (30 °C) mind. 12 – 16 Std., max. 72 Std. (20 °C) mind. 24 – 36 Std., max. 96 Std. (10 °C)
Aushärtung (volle mechanische und chemische Belastbarkeit bei 65 % rel. LF)	3 Tage (30 °C) 7 Tage (20 °C) 10 Tage (10 °C)

Anmerkung

Nach den beschriebenen Wartezeiten, kann mit jedem beliebigen lösungsmittelfreien Beschichtungssystem weitergearbeitet werden. **Eine Zwischenabstreuung mit Quarzsand ist im Rahmen dieser Zeitvorgabe nicht notwendig.** Eingebrachter Schmutz sowie Feuchtigkeit sind vorher gründlich zu entfernen.

WICHTIGE HINWEISE

Physiologisches Verhalten und Schutzmaßnahmen

PURFLEX-X® 35 G F ist nach der Aushärtung physiologisch unbedenklich.
Zu beachten: Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft www.bgbau.de bzw. www.gisbau.de.

Wichtige Verarbeitungshinweise

Bei der Verarbeitung von Reaktionskunststoffen ist neben der Umgebungstemperatur vor allem die Temperatur des Untergrundes von wesentlicher Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits-, Begehbarkeits- und Durchhärungszeiten. Gleichzeitig erhöht sich durch die höhere Viskosität der Verbrauch. Bei hohen Temperaturen werden die



TIEFENBACH

PURFLEX

PURFLEX-X[®] 35 G F

GRUNDIERUNG FÜR MATTFEUCHTE UNTERGRÜNDE

Seite 5 von 5 <

WICHTIGE HINWEISE

chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o.g. Zeiten entsprechend verkürzen. Für eine vollständige Aushärtung des Reaktionskunststoffes muss die mittlere Temperatur des Untergrundes über der Mindesttemperatur liegen.

Bei Anwendung im Außenbereich ist dafür zu sorgen, dass das Material nach dem Applizieren ausreichend lange vor Feuchtigkeit geschützt wird. Bei zu früher Feuchtigkeitseinwirkung an der Oberfläche kann eine Weißfärbung und/oder Klebrigkeit eintreten, die die Verbindung zur nachfolgenden Beschichtung erheblich beeinträchtigen kann und daher ggf. z.B. durch Strahlen mit festem Strahlmittel entfernt werden muss.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach schriftlicher Bestätigung durch die Anwendungstechnik der Tiefenbach PURFLEX GmbH erfolgen.

Abfallschlüssel

→ Flüssige Produktreste

EAK 08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

→ Ausgehärtete Produktreste

EAK 17 02 03 Kunststoff. Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Chem VOC Farb V (2004/42/EG):

Gruppe Lb: j

Stufe 2 (2010): max. 500 g/l

HW-POX 4192 enthält: < 500 g/l

GISCODE: RE 1

Basis der technischen Angaben

Die angegebenen Daten und Verarbeitungshinweise beruhen auf Labortests. In der Praxis können die gemessenen Werte aufgrund von Beeinflussungen außerhalb unseres Wirkungsbereiches davon abweichen.

Rechtsgrundlage

Die gefertigten Angaben sowie die Empfehlungen für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei angemessener Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Werkstoffe, Untergründe und von der Norm abweichender Arbeitsbedingungen, kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen und Anmerkungen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit uns zur Last gelegt wird. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese erhalten Sie auf www.tiefenbachpurflex.de. Es gilt das jeweils aktuelle technische Merkblatt.



Vertrieb: VA-Coating GmbH

Duisburger Straße 375, 46049 Oberhausen, Telefon +49 208 20799132

vertrieb@va-coating.com, www.va-coating.com